 Ausgabe A.

Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Nr. 24 Ausgegeben Danzig, den 31. März 1936

Inhalt

57

Verordnung

über die Feststellung des Staatshaushaltsplanes der Freien Stadt Danzig für das Rechnungsjahr 1936. Vom 31. März 1936.

Auf Grund des § 1 Ziffer 7 des Gesetzes zur Behebung der Not von Volk und Staat vom 24. Juni 1933 (G. Bl. S. 273 ff.) wird folgendes mit Gesetzeskraft verordnet:

§ 1

Der dieser Verordnung als Anlage beigefügte Haupthaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1936 wird:

a) im Ordentlichen auf
117 184 390,— G Brutto-Gesamteinnahmen und
117 184 390,— G Brutto-Gesamtausgaben

b) im Außerordentlichen auf
171 910,— G Einnahme und Ausgabe

festgestellt.

§ 2

Der in den staatl. Einzelhaushaltplänen für das Rechnungsjahr 1936 bei den Ansätzen für Besoldungen, besondere Leistungen des Staates zur Besoldung der Geistlichen, Hilfsleistungen durch beamtete Kräfte, Hilfsleistungen durch nichtbeamtete Kräfte sowie für Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge mitenthaltene Ausgleichszuschlag (vergl. § 20 Abs. 2 des Danziger Besoldungsgesetzes vom 19. Oktober 1928 in der zur Zeit geltenden Fassung sowie die weiteren den Ausgleichszuschlag regelnden Bestimmungen) beträgt auch für das Rechnungsjahr 1936 = $^1/_2$ vom Hundert.

§ 3

Beim Freiwerden von Beamten- und Angestelltenstellen in der gesamten staatl. Verwaltung ist mindestens jede zweite freiwerdende Beamten- und Angestelltenstelle mit Ausnahme der leitenden Stellen einzusparen.

§ 4

Der Senat wird ermächtigt:

a) schwebende Schulden zur Durchführung der durch den Haushaltsplan genehmigten und bezweckten Aufwendungen aufzunehmen;

b) zur Linderung der Arbeitslosigkeit und zur Beseitigung von Notständen Garantien bis zum Höchstbetrage von 6 — sechs — Millionen Gulden vorbehaltlich der Zustimmung des Finanzrats zu übernehmen, sofern ein öffentliches Interesse vorliegt.

§ 5

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Danzig, den 31. März 1936.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Greiser Huth Dr. Hoppenrath
Batzer Boeck Dr. Kluck
Rettelsky Dr. Wiercinski-Keiser

(Achter Tag nach Ablauf des Ausgabetages: 8. 4. 1936.)

Haupt-Haushaltsplan der Freien Stadt Danzig

Nr.	Verwaltung	1936 Einnahme G	1936 Ausgabe G	1936 Überschuß G	1936 Zuschuß G
1	2	3	4	5	6
	A. Ordentliches.				
I	Volkstag	8 840	132 260	—	123 420
II	Allgemeine Verwaltung	1 241 990	3 989 980	—	2 747 990
III	Soziales und Gesundheitswesen	20 419 930	25 347 030	—	4 927 100
IV	Volksbild., Wissenschaft, Kunst u. Kirchenwesen	3 318 170	15 355 380	—	12 037 210
V	Verwaltung des Innern	1 889 260	7 838 070	—	5 948 810
VI	Justizverwaltung	1 538 460	4 125 550	—	2 587 090
VII	Wirtschaft und Arbeit	178 310	2 719 430	—	2 541 120
VIII	Öffentliche Arbeiten, Betriebe und Verkehr .	1 331 780	3 962 550	—	2 630 770
IX	Landwirtschaftliche Verwaltung	1 029 690	1 150 470	—	120 780
X	Post- und Telegraphenverwaltung	12 445 800	9 722 380	2 723 420	—
XI	Allgemeine Finanzverwaltung	73 782 160	42 841 290	30 940 870	—
	Summe des Ordentlichen, A	117 184 390	117 184 390	33 664 290	33 664 290
	B. Außerordentliches.				
IX C	Domänenverwaltung	50 000	50 000	—	—
IX D	Forstverwaltung	5 000	5 000	—	—
XI B	Staatl. Grundbesitzverwaltung	116 910	116 910	—	—
	Summe des Außerordentlichen, B	171 910	171 910	—	—

für das Rechnungsjahr 1936.

Durchlaufende Posten 1936 G	Reine Einnahme 1936 G	Reine Ausgabe 1936 G	Bemerkungen
7	8	9	10
—	8 840	132 260	
775 350	466 640	3 214 630	
12 556 080	7 863 850	12 790 950	
429 500	2 888 670	14 925 880	
1 698 890	190 370	6 139 180	
693 600	844 860	3 431 950	
71 890	106 420	2 647 540	
776 320	555 460	3 186 230	
30 710	998 980	1 119 760	
1 150 000	11 295 800	8 572 380	
21 638 140	52 144 020	21 203 150	
39 820 480	77 363 910	77 363 910	

Schriftleitung: Geschäftsstelle des Gesetzblattes und Staatsanzeigers. — Druck von A. Schroth in Danzig.